

Starker Partner Jugendhilfe

Dank der Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (EKJFH) stehen nicht nur Kindergärten und Krippen im Fokus der Ausbildung. Angehende Erzieher:innen können sich auch schwerpunktmäßig für die Heimerziehung qualifizieren.

Dabei nutzen sie die großen Gestaltungsspielräume, die in der Heimerziehung möglich sind: z. B. zusammen mit den Jugendlichen eigene Hobbys ausüben, sei es Mountainbiking, Klettern oder tiergestützte Therapie.

Übungen, Praktika, Jobs

Es werden viele Übungen (Wahlfächer) zur individuellen Auswahl während der Ausbildung angeboten. Das Fach „Übungen“ bietet den Studierenden die Möglichkeit das eigene Profil individuell zu schärfen. Ob man sein Wissen in Erlebnispädagogik, tiergestützter Interventionen, Gitarre, Chor, Hochbegabung, etc. vertiefen möchte entscheiden die Studierenden selbst. Praktikumsplätze sind garantiert und die Berufsaussichten hervorragend.

Nachhaltigkeit

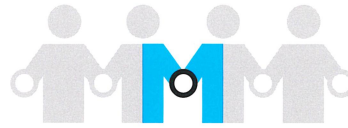
Das Team der Akademie ist bestrebt, die Studierenden für die Zukunft fit zu machen. Es geht also nicht nur um die Herausforderungen im Hier und Heute. In der Fachakademie lernen die Studierenden ökologisch, inklusiv und interkulturell zu arbeiten und jungen Menschen Kompetenzen für einen nachhaltigen Lebensstil zu vermitteln.

Tiergestützte Pädagogik

Erlebnispädagogik

Philipp-Melanchthon Fachakademie

für Sozialpädagogik



PHILIPP MELANCHTHON
SCHULZENTRUM

Neubastraße 40, 97070 Würzburg

Tel.: 0931 35 27 50, Fax: 0931 35 27 533

E-Mail: info.pms@diakonie-wuerzburg.de

Öffnungszeiten des Sekretariats:
Mo. – Fr. 07:30 – 12.00 Uhr

Schulleiter: Wolfgang Eißer



www.diakonie-wuerzburg.de/bildung-beruf/fachakademie-fuer-sozialpaedagogik

Diakonie 
Würzburg

Träger der Fachakademie am Philipp Melanchthon Schulzentrum ist die „Bildung und Erziehung der Diakonie gGmbH“. Diese ist eine Tochtergesellschaft der Diakonie Würzburg.

Diakonie 
Würzburg



Ich werde Erzieher:in



Philipp-Melanchthon
Fachakademie
für Sozialpädagogik

Hier werde ich Erzieher:in

Die staatlich genehmigte **Philipp Melanchthon Fachakademie für Sozialpädagogik** bietet eine 3-jährigen Ausbildung zum:r Staatlich anerkannten Erzieher:in. Sie befähigt zur selbständigen Tätigkeit in Tageseinrichtungen für Kinder in Heimen, in Einrichtungen der Jugendarbeit und in anderen sozialpädagogischen Bereichen. Studiert wird alleine, zu zweit, in Kleingruppen und im Klassenverband. Im Rahmen von Projektarbeiten und Exkursionen werden Erfahrungen gesammelt. Der Einsatz moderner Medien wie I-Pads und digitalen Lernplattformen ermöglichen blended learning und hybriden Unterricht.

Vier Wege zur Fachakademie

Mittlerer Schulabschluss und eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem sozialpädagogischen, pädagogischen, sozial- pflegerischen, pflegerischen oder rehabilitativen Beruf mit einer Regelausbildungsdauer von mindestens zwei Jahren (z.B. Kinderpflege).

Mittlerer Schulabschluss und ein erfolgreich abgeschlossenes sozialpädagogisches Einführungsjahr.

Mittlerer Schulabschluss und eine einschlägige berufliche Tätigkeit von mindestens vier Jahren.

Abitur und ein 200 Stunden umfassendes Praktikum in einer sozialpädagogischen Einrichtung.



Meine Ausbildung in familiärer Atmosphäre

Im ersten Ausbildungsjahr stehen maximal 25 Plätze zur Verfügung. Die familiäre Atmosphäre garantiert einen intensiven Austausch zwischen dem Dozententeam und den Studierenden. Darüber hinaus stehen erfahrene Pädagog:innen der Jugendhilfe den Studierenden während der eingebetteten Praktika hilfreich zur Seite.

Studentafel

Pflichtfächer	1. und 2. Studienjahr	Wochentstunden
Theoretischer und fachpraktischer Unterricht		
Pädagogik/Psychologie/Heilpädagogik	10	
Politik und Gesellschaft sowie Soziologie	3	
Mathematisch-naturwissenschaftliche Bildung	2	
Ökologie/Gesundheitspädagogik	2	
Recht und Organisation	2	
Literatur- und Medienpädagogik	3	
Englisch	3	
Deutsch	4	
Theologie/Religionspädagogik, nach Konfession	3	
Praxis- und Methodenlehre mit Gesprächsführung	8	
Kunst- und Werkpädagogik	7	
Musik- und Bewegungspädagogik	7	
Übungen	6	

Eine Förderung mit **Aufstiegs-BAföG** (AFBG) ist möglich. Dies wird als Vollzuschuß gewährt, muss also nicht zurückgezahlt werden. So ist elternunabhängiges Studieren entspannt und zukunftsicher möglich.

Die Ausbildung dauert in Vollzeitform drei Jahre:

Zwei Jahre Fachakademie

als theoretische Studienjahre mit möglicher BAföG-Förderung. Daran anschließend:

Ein Jahr Berufspraktikum

von der Fachakademie begleitet. Hier gibt es schon das erste selbstverdiente Geld.



Philipp-Melanchthon
Fachakademie
für Sozialpädagogik



PHILIPP MELANCHTHON
SCHULZENTRUM

